

## Das Spiel kurz erklärt

Fürs Gilihüsiene braucht es nicht viel: zwei Mannschaften zu sechs Personen, Schlagstock, eine Beinkuh (Schlagobjekt), Schindeln (Abfangbrett zum Abtun) und das Geriss (Spielfeld).

Die Mannschaften sind aufgeteilt in eine Schlagpartei, die ausserhalb des Spielfeldes steht und jene, die schindelbewehrt im Spielfeld stehen und das geschlagene Geschoss abtun müssen.

Aus der Schlagpartei versucht nun einer nach dem anderen, die Beinkuh durch einen zünftigen Schlag ins Spielfeld zu treiben. Fällt die Beinkuh im Feld zu Boden, ohne dass sie abgefangen werden kann, erhält die Schlagpartei einen Punkt. Dasselbe gilt, wenn das Projektil einen Spieler der gegnerischen Mannschaft trifft.

Kann ein Feldspieler die Beinkuh mit einer Schindel abfangen, so muss der Schläger abtreten. Dies auch, wenn der Schläger dreimal ins Leere trifft oder die Beinkuh aus dem Feld schlägt. Eine Spielrunde dauert so lange, bis alle Schläger an der Reihe waren. Ganz nach alter Manier berappen die Verlierer den anschliessenden Drink für die siegreichen Spieler.